

## Sehe ich nur die Spitze des Eisberges? Rechne ich wirklich alles ein?



**Wenn ich an meine Heizung denke,  
kommt mir Folgendes in den Sinn:**

- Brennstoffbeschaffung
- Beschaffung der Anlagen, Ersatzkosten
- Baubewilligungen beantragen, evtl. Subventionen einfordern
- Rechnungen für einzelne Verbraucher erstellen

**Wird oft vergessen:**

- Technische Wartungen (periodische Prüfung, Kontrolle der Regelfunktionen, Abgleich der Messfühler und Stellorgane etc.)
- Allgemeiner Unterhalt (Reinigung Infrastruktur, Sichtkontrollen)
- Notfalldienst (Bereitschaft 24/7)
- Beschaffung Ersatzteile, sofern verfügbar, ansonsten Notersatz
- Notwendige Ersatzinvestitionen (Kompressor Wärmepumpe, Kessel, elektronische Steuerungs- und Überwachungskomponenten, allg. Verbrauchsmaterial)
- diverse gesetzlich vorgeschriebene Kontrollen
- Sicherstellung der Versorgungsgarantie (30 Jahre)
- Risiko für Totalausfall
- Wertzerfall der Investition
- Änderung der Gesetzgebung führt zu neuen Auflagen



**Fazit:**

**Die Vollkosten der nächsten 30 Jahre müssen dem Lösungsansatz des Anlagen-Contractings gegenübergestellt werden.**